



Pressemitteilung

München, 25. März 2020

HypoVereinsbank unterstützt Online-Nachhilfe-Plattform Easy-Tutor bei Coronavirus-Hilfsaktion

- **HypoVereinsbank ermöglicht 10.000 kostenlose Online-Nachhilfestunden und unterstützt damit Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern während der Schulschließungen**

Die HypoVereinsbank erweitert ihre Solidaritätsmaßnahmen im Kampf gegen das Coronavirus und unterstützt die Online-Nachhilfe-Plattform Easy-Tutor mit 115.000 EUR. Damit können zusätzliche 10.000 Lerneinheiten ermöglicht und weitere 2.500 Schülerinnen und Schüler unterstützt werden, die während der Zeit der Schulschließungen auf E-Learning zu Hause angewiesen sind und Nachhilfe in unterschiedlichen Fächern benötigen.

„Für viele Schülerinnen und Schüler, die derzeit keinen Schulunterricht haben, ist das eigenständige Lernen zu Hause eine besondere Herausforderung. Deshalb möchten wir schnell dazu beitragen, dass Kinder, die Nachhilfe brauchen, sich auch in der Corona-Krisenzeit problemlos weiterbilden können“, so Michael Diederich, Sprecher des Vorstands der HypoVereinsbank. „Das entlastet die Kinder und auch deren Eltern.“

Die finanzielle Unterstützung der Online-Lernplattform Easy-Tutor ist Teil von Social Impact Banking, mit dem sich die HypoVereinsbank für eine gerechte und integrative Gesellschaft engagiert. Dabei finanziert und fördert die Bank, Unternehmen und Organisationen bei der Realisierung von sozialen Projekten mit messbarer Wirkung. Und sie stärkt die Finanzbildung und unternehmerisches Denken mit einem breiten Förder- und Trainingsangebot. Die Kooperation mit Easy-Tutor startet mit der Soforthilfe in Zeiten von Corona und soll auch danach das Finanzbildungs-Angebot von Social Impact Banking ergänzen.

Gratis-Hilfspaket von Easy-Tutor

Easy-Tutor ist eine der größten Online-Nachhilfe-Plattformen in Deutschland und vielfach ausgezeichnet. Durchschnittlich 2.000 Schüler nutzen pro Woche das Lernangebot. Seit dem 12. März 2020 unterstützt Easy-Tutor Schülerinnen und Schüler mit kostenlosen Online-Nachhilfestunden in der aktuellen Corona-Ausnahmesituation. Ein kostenloses Unterrichtspaket wird in Höhe von vier mal 45 Minuten Online-Unterricht für zwei Wochen zur Verfügung gestellt. Diese Sonderaktion wird überdurchschnittlich gut angenommen.

„Wir möchten, dass unser Hilfspaket eine Vielzahl von Familien erreicht, die in der Zeit von coronabedingten Schulschließungen Unterstützung durch Online-Unterricht brauchen. Vor allem Eltern, die in der Pflege, im medizinischen Bereich oder in anderen systemrelevanten Berufen arbeiten und derzeit eine Doppelbelastung erleben“, sagt Massimo Cancellara, Geschäftsführer von Easy-Tutor. „Da wir bei dieser Aktion komplett auf unseren Gewinn verzichten, können wir unsere kostenlose Hilfe nur für eine begrenzte Lernzeit von zwei Wochen und nur einer kleinen Anzahl von Familien anbieten. Deshalb freuen wir uns, dass uns die HypoVereinsbank als neuer Partner dabei hilft, noch mehr Kinder mit Unterrichtsstunden zu unterstützen.“

<https://www.easy-tutor.eu/online-unterricht-coronavirus/>

Im Kampf gegen das Coronavirus

Bereits vor ein paar Tagen startete die HypoVereinsbank eine Reihe von Solidaritäts-Maßnahmen. Damit unterstützt sie die intensiv-medizinische Ausrüstung deutscher Krankenhäuser sowie die Arbeit von karitativen Organisationen in Deutschland. Im Rahmen ihres Social Impact Bankings finanziert und unterstützt sie gleichzeitig Unternehmen und Organisationen in sozial wirksamen Projekten.

Für ihre Privatkunden stellt die HypoVereinsbank durch ein deutlich verstärktes Multikanal-Angebot auch in der coronabedingten Ausnahmesituation ein reibungsloses und vollständiges Produkt- und Service-Angebot sicher. Gleichzeitig steht die Bank als in Deutschland fest verankerter zuverlässiger Partner des Mittelstands ihren Unternehmenskunden mit ihrem ganzen Finanzierungs- und Strukturierungs-Know-how zur Seite. Als traditionell starker Partner der Förderinstitute unterstützt die HypoVereinsbank die Unternehmen bei ihren individuellen Herausforderungen in Zusammenhang mit dem Coronavirus und nimmt insbesondere mit Blick auf die Hilfsmaßnahmen der Bundesregierung, eine wichtige Rolle bei der entsprechenden Umsetzung ein.

Weitere Informationen in Zusammenhang mit dem Coronavirus finden Sie hier:

<https://www.hypovereinsbank.de/hvb/services/aktuelle-hinweise>

Zur HypoVereinsbank (UniCredit Bank AG):

Nachhaltigkeit ist ein zentrales Element der Geschäftsstrategie der HypoVereinsbank und Teil der gruppenweiten DNA. Die HypoVereinsbank verbindet traditionelle Bankgeschäfte mit gesellschaftlicher Verantwortung und unterstützt aktiv die Gemeinschaften, in denen sie tätig ist. Den größten Beitrag leistet sie mit nachhaltigen Finanzprodukten. Mit Social Impact Banking engagiert sich die Bank für eine gerechte und integrative Gesellschaft. Ziel ist es, Unternehmen und Organisationen zu finanzieren und zu fördern, die eine positive soziale Wirkung haben. Zudem fördert sie mit bundesweiten Trainingsangeboten die Finanzbildung sozial Benachteiligter, insbesondere junger Erwachsener. Dabei spielt das freiwillige Engagement der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen eine große Rolle. Allein 2019 leisteten sie über 32.000 Stunden ehrenamtliche Arbeit in diversen Programmen der HVB. Die Bank unterstützt dieses ehrenamtliche Engagement durch Sonderurlaub und Spenden. Darüber hinaus hat die Bank eine lange Tradition in der Kunst- und Kulturförderung (UniCredit Festspiel-Nacht, Kunsthalle München, Kunstsammlung etc.). Die Unternehmensaktivitäten zur Reduzierung des eigenen ökologischen Fußabdrucks richtet die Bank an den globalen Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (SDGs) aus und evaluiert diese anhand messbarer Kriterien.

Pressekontakt:

Birgit Zabel

Tel.: +49 89 378 26017

E-Mail: birgit.zabel@unicredit.de

Folgen Sie uns auf:

<https://twitter.com/hypovereinsbank>

<https://linkedin.com/company/hypovereinsbank-unicredit-bank-ag>

<https://xing.com/company/hypovereinsbank>

<https://youtube.com/user/hypovereinsbank>

